30. Schweizerisches Skirennen mit Militärläufen in Davos : 28./29. Februar und 1. März 1936 = XXXe Championnat suisse de ski et Courses militaires à Davos : 28/29 février et 1er mars 1936

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1936)**

Heft 2

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-779322

Nutzungsbedingungen

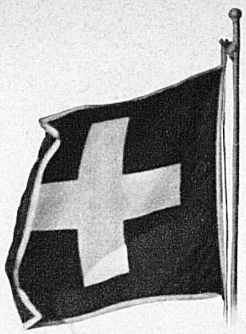
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

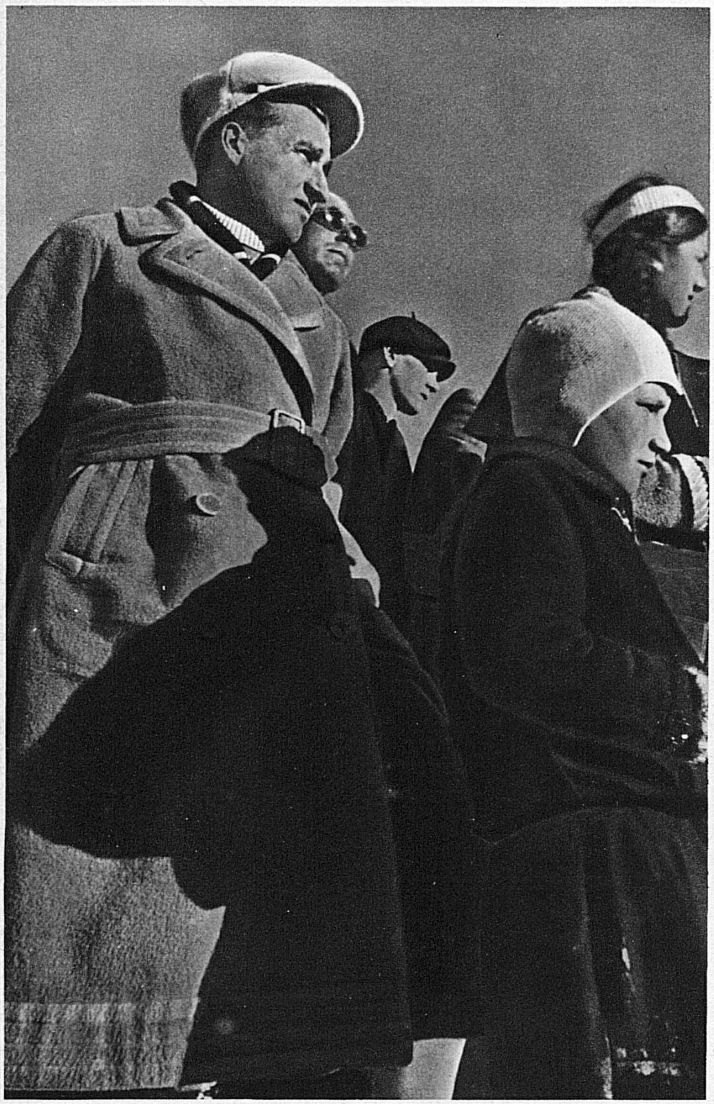
http://www.e-periodica.ch



30. Schweizerisches Skirennen mit Militärläufen in Davos 28./29. Februar und 1. März 1936

XXXe Championnat suisse de ski et Courses militaires à Davos

28/29 février et 1er mars 1936



Zuschauer in der herrlichen Bündner Wintersonne – La « galerie » sous le soleil

Das Programm

Freitag, den 28. Februar

Vormittags: Damen-Abfahrtsrennen und Herren-Abfahrtsrennen.

Samstag, den 29. Februar

Vormittags: Schweizerischer Militär-Stafettenlauf
Langlauf Junioren und Senioren I und II

Nachmittags: Slalom für Herren aller Klassen, ohne Junioren.

Sonntag, den 1. März

Vormittags: Slalom für Herren-Junioren und Damen
Militär-Skipatrouillenlauf

Nachmittags: Sprunglauf auf der neuen Bolgenschanze.

Verlängerte Dauer der Sonntagsbillette

Die Wochenendbillette « Einfach für retour » haben für die Fahrt nach Davos Gültigkeit von Dienstag bis Montag. Hinfahrt am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag oder Sonntag. Rückfahrt am Sonntag oder Montag.

Das Fest

Der Anlass zu grossen Dingen ist oft unscheinbar. Das Senfkorn wächst zum Baum, in dessen Zweigen die Vögel des Himmels nisten. Zwei schlanke Bretter haben den Samen der Begeisterung übers Land geworfen, aus dem ein unabsehbarer Wald von Skiern erstanden ist. In wenigen Jahrzehnten haben sie den Winter verjüngt. In der rauhen Wüste von Schnee und Eis sind zahllose Sonnenoasen aufgeblüht. Der bärbeissige Riesengreis, der die Schneeprinzessin eifersüchtig in seinen Bergen gefangen hielt, ist tot. Als ein zweiter Frühling und als ein weisser Sommer ist die Schönheit des Winters uns erschienen.

Davos und sein Reich Parsenn (aus « presa » — die Wiese) ist ein auserlesenes Gefilde des leuchtenden Schnees. Der leichte Taumel, der Dich befällt, wenn auf einmal alle Quellen des Lebens in Dir aufrauschen, ist bei der Bergfahrt Dein erstes Erlebnis. Aus dem kleinen Umkreis, an den das Auge gewöhnt ist, wächst eine winterliche Bergwelt, die in unendlicher Ferne erst den Himmelsrand erreicht. Hier fallen in sanften Wellen die Abfahrtsstrecken nach Küblis, Conters, Serneus, Klosters, Wolfgang und Davos zu Tal. Wendest Du Dich aber nach der Seite des Engadins, so wird Dein Blick vom Flüelatal, vom Dischmatal und vom Sertigtal in die Einsamkeiten stiller Tourengebiete geführt. Auf Weissfluhjoch und auf dem Weissfluhgipfel also stehst Du mitten in einem der reichsten Skiparadiese der Welt.

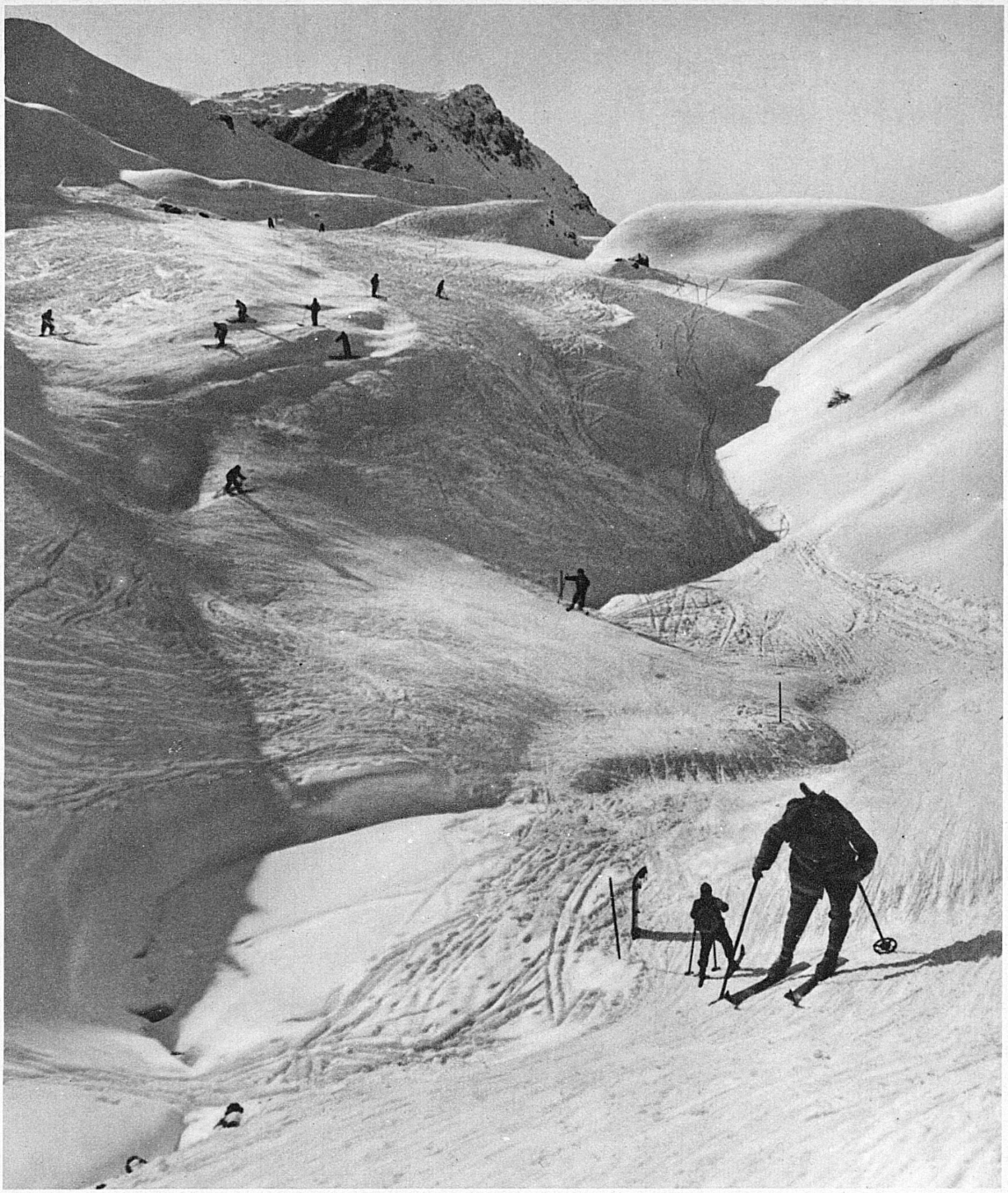
Zum erstenmal fand das Schweizerische Skirennen im Jahre 1907 in Davos statt. Dauerlauf, Sprungkonkurrenz, Militärlauf, Stilfahren, Damenlaufen und Fassdaubenrennen umfasste das Programm. Noch war das Ganze nicht ausgewogen, aus straffen Disziplinen zu einer Höchstleistungsprobe des durchgebildeten Skilaufs aufgebaut. Stil und Kleidung, Schanzen und Pisten, Körperbildung und geistige Einstellung, Technik und Erfahrung entsprachen den Möglichkeiten des neuen Gerätes noch nicht. In höchstem Masse vorhanden war 1907 schon und 1922, als das Schweizerische Skirennen im Davoser Schnee beinahe ertrank, die Begeisterung. Mussten nicht die Anfänge des Schweizer Skilaufs, aus denen die grosse Sportbewegung entsprang, von Energie und Zukunft völlig geladen sein?

In 30 Jahren reifte, formte und bändigte sich der sportliche Leistungsdrang

Das Weissfluhgebiet – Pentes de la Weissfluh

Skispringen auf der Davoser Bolgenschanze – Saut au tremplin du Bolgen à Davos

Parsenn-Abfahrt – La Parsenn



bis er zuletzt, dank der methodischen Einheitsschule, ein allgemeines, beinahe selbstverständliches Können zeitigte, aus dem die Höchstleistung einzelner wie etwas Vollkommenes ragt. Von den Verbänden werden die Senioren mit scharfer Sonde geprüft: Dem Schweizerischen Skirennen, bei dem sich die Elite misst, gehen die regionalen Wettkämpfe voraus. Die Meisterschaften in Langlauf, Sprunglauf, Abfahrt und Slalom und die Schweizerische Skimeisterschaft in der Kombination sind Prüfungen, die keiner zufällig mit Erfolg besteht. Dass um die Titel sich Ausländer bewerben können, erhöht die Verpflichtung unserer Besten, das Beste zu leisten zur Ehre der Schweiz. Den Junioren aber bieten die Rennen für überraschende Taten die schönste Gelegenheit. Die Damen, für die es bisher keine Verbandsmeisterschaft gab, tragen heuer zum erstenmal den Kampf um den Sieg in der Zweierkombination aus Abfahrt und Slalom und um den Einzelsieg in beiden Disziplinen aus.

Mit den nationalen Rennen verbunden sind die Militärläufe der schweizerischen Armee. Sport und Wehrhaftigkeit verbinden sich im alpinen Skilauf und sichern gemeinsam die Beherrschung unseres gesamten Geländes zu jeder Jahreszeit. Die nordischen Bretter haben daher nicht nur die erstaunliche Massenbewegung, sondern auch eine bedeutsame Verbesserung unserer Landesverteidigung zur Folge gehabt. Militärisch wichtig sind vor allem der Patrouillenlauf und der Stafettenlauf, die Orientierungssinn, Ausdauer und Kameradschaftsgeist erhöhen.

Phot.: Hoek, Meerkämper, Nino

Militärpatrouille geht ins Ziel – Arrivée d'une patrouille militaire